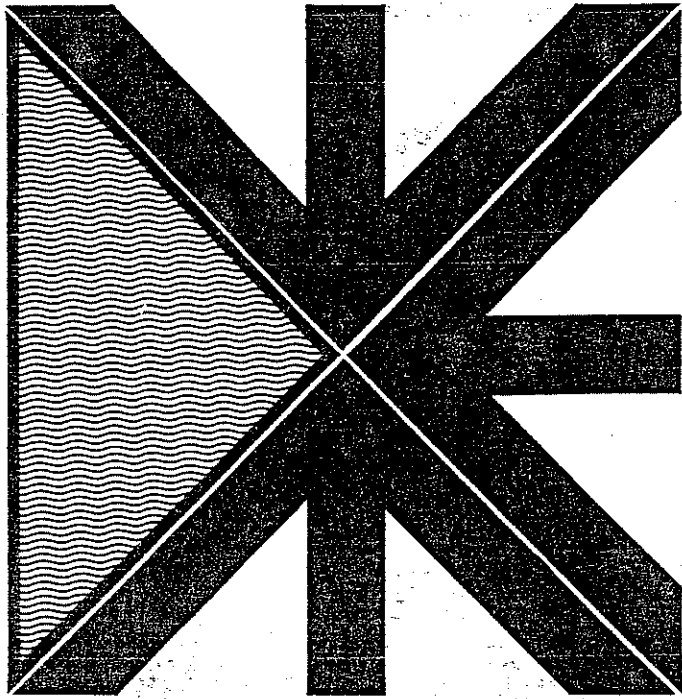


Design: Dieter Groß



Asylrecht im Binnenmarkt

Die europäische Dimension
des Rechts auf Asyl

Offene Tagung

Weingarten

27. – 29. Januar 1989

 **AKADEMIE DER DIÖZESE
ROTTENBURG-STUTTGART**

Asylrecht im Binnenmarkt Die europäische Dimension des Rechts auf Asyl

Im Hinblick auf die bevorstehende Verwirklichung des europäischen Binnenmarktes wird das Grundrecht auf Asyl, Art. 16 GG, in der Bundesrepublik verstärkt diskutiert und teilweise als ein Hindernis für anstehende Vereinbarungen im EG-Bereich gesehen. Solche Vereinbarungen werden aber andererseits für unbedingt erforderlich gehalten, da u. a. durch die Öffnung der Binnengrenzen ein Regelungsbedarf bis zum Jahre 1992 entsteht.

Zunächst ist der Frage nachzugehen, ob diese Erwägung tatsächlich zutrifft. Zum anderen ist zu klären, wie im Bereich der EG-Mitgliedstaaten und anderer europäischer Länder diesem Problem gesetzlich und verwaltungspraktisch Rechnung getragen wird. Es soll vor allem herausgearbeitet werden, wie der Standard im europäischen Ausland sich darstellt, von welchen Kriterien ausgegangen wird und zu welchen qualitativen und quantitativen Ergebnissen die jeweiligen Standards führen und wie innerhalb der gegebenen Regelungen auch auf aktuelle

Sonntag, 29. 1. 1989

8.00 Uhr Eucharistiefeier

8.30 Uhr Frühstück

9.00 Uhr **Bestrebungen des Europarats zur Harmonisierung des Asylrechts**
Dr. Peter Leuprecht (bzw. ein Vertreter), Europarat, Straßburg

10.15 Uhr **Asylpolitische und asylrechtliche Konsequenzen auf EG-Ebene Der »Vetter-Bericht«**
Heide Langguth, Büro Heinz-Oskar Vetter MdEP, Brüssel
Asylrecht in der Europäischen Gemeinschaft vor und nach 1992
Wenceslas de Lobkowicz, Paris/Brüssel (Anfrage)

Tagungskosten

Tagungsbeitrag	DM 40,-
Verpflegung	DM 47,-
2 Übernachtungen im Hause EZ:	DM 30,-
2 Übernachtungen im Hause DZ:	DM 20,-

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart, z. Hd. Herrn Barwig,
Im Schellenkönig 61, 7000 Stuttgart 1, Telefon (07 11) 2195-120.

Die Anmeldung zur Tagung erbitten wir auf beiliegender Karte bis zum
20. Januar 1989.

Die Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie nicht kurz nach Anmel-
deschluß eine Absage erhalten. Wir bitten Sie, nicht unangemeldet zur
Tagung zu kommen.

Tagungshaus und Anreise

Katholische Akademie Weingarten,
Kirchplatz 7, 7987 Weingarten,
Telefon (07 51) 4 27 80.

Das Haus der Akademie erreichen Sie über Bahnhof Ravensburg
(D-Zug-Station), Bahnbus Linie 1 und 2 bis Weingarten »Post«, Fahrzeit
ca. 15 Minuten, Taxipreis ca. DM 15,-.

Fahrzeit vom Flughafen Stuttgart-Echterdingen nach Weingarten mit
öffentlichen Verkehrsmitteln ca. 3 Stunden.

Mit dem Pkw auf der B 30 (Ulm - Friedrichshafen), Abzweigung in
Weingarten bei der Kreuzung B 30/32 (Richtung Leutkirch).

Bitte benutzen Sie die von der Akademie ausgewiesenen Parkplätze.
Der Eingang der Akademie liegt hinter der Basilika.

Freitag, 27. 1. 1989

- 17.30 Uhr Anreise – Imbiß
- 18.30 Uhr **Artikel 16 GG und europäischer Binnenmarkt aus der Sicht der Bundesregierung**
Kanzleramtsminister Wolfgang Schäuble, Bonn
- Artikel 16 GG und europäischer Binnenmarkt aus juristischer Sicht**
Dr. Bertold Huber, Richter am Verwaltungsgericht Frankfurt/M.

Samstag, 28. 1. 1989

- 8.00 Uhr Frühstück
- 9.00 Uhr **Artikel 16 GG und Genfer Flüchtlingskonvention**
Eine Verhältnisbestimmung
Volker Kröning, Senator für Justiz und Verfassung, Bremen
- 10.00 Uhr **Die extraterritoriale Bindungswirkung von negativen und positiven Entscheidungen nach der Genfer Flüchtlingskonvention**
Dr. Peter Nicolaus, UNHCR, Zirndorf
- 11.30 Uhr **Das Recht auf Asyl im Vergleich europäischer Staaten Sachstand und Perspektiven im Hinblick auf 1992**
- Foren:**
- Italien**
Christopher Hein, UNHCR, Rom
- Frankreich**
Dr. Klaus Manfrass, Deutsches Historisches Institut, Paris
Prof. Jacqueline Costa-Lascoux, C.N.R.S., Paris (Anfrage)
- Niederlande**
Mr. Drs. Dennis de Jong, Leiter der Stabsabteilung Entwicklung der Ausländerpolitik (DVZ/SBO), Justizministerium Den Haag
- Schweden**
Prof. Göran Melander, Institute of International Law, Lund
- 12.30 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Fortsetzung der Foren
- 15.10 Uhr Nachmittagskaffee
- 15.45 Uhr Berichte aus den Foren im Plenum
- 17.00 Uhr **Der europäische Binnenmarkt – ein europäisches Asylrecht? Perspektiven und Tendenzen von Fluchtbewegungen nach Europa**
UNHCR, NN
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **Die Anwendung der Genfer Flüchtlingskonvention im EG-Bereich**
Ruprecht v. Arnim, UNHCR, Rom (Anfrage)